

Fragen zum Produkt:

Telefon: 0 76 31 / 36 40 - 610

E-Mail: haftpflicht@amex-online.de

Fax: 0 76 31 / 36 40 - 495



BERUFSHAFTPFLICHT- MIT HONORARRECHTSSCHUTZVERSICHERUNG „architector protégé“ für Architekten und Bauingenieure

- | | |
|--|----------|
| ■ Produktinformation | Seite 88 |
| ■ Leistungsbeschreibung | Seite 89 |
| ■ Angebotsanfrage mit Risikoauskunft | Seite 90 |
| ■ Gesonderte Fragebögen zur Risikoauskunft | Seite 93 |



Unter www.amex-online.de finden Sie außerdem:



- Unter www.amex-online.de finden Sie außerdem:
- Angebotsanfrageformular
- Weitere Risikofragebögen
- Tarifrächner
- Produktinformationen und Bedingungen mit Schadenanzeige
- Kundinformationen und Versicherungsbedingungen für die Honorarrechtsschutzversicherung
- Vereinbarung zur Vor-Ort-Vertriebsunterstützung

„Produkt**highlights**“:

- Schadenfreiheitsrabatt bis zu 70%
- Unbegrenzte Nachhaftung nach Vertragsbeendigung

Versicherbare Berufsgruppen

ALLE mit Ausnahme von Leistungen für folgende Bauwerke bzw. Anlagen:

Bauwerke und Anlagen der Abfallentsorgung, -behandlung, zur Abwasser-, Rauchgasbehandlung, für Kraft-, Luft-, Wasser- oder sonstige Fahrzeuge, Kernkraft- und Offshoreanlagen, Talsperren, Deiche, Tunnel- oder U-Bahn-Bau, Asbestsanierung als Schwerpunkt Tätigkeit.

Auf Anfrage

- Maschinenbau (außer Schiffs-, Flugzeug-, Kfz-Bau, Maschinen in der chemischen Industrie)
- Brückenbau (über 25 m Spannweite)

Rückdatierung

Möglich, wenn frei von bekannten Schäden; für Bauvorhaben, bei denen zum Zeitpunkt der Antragstellung noch nicht mit den Bauausführungsleistungen begonnen wurde.

Versicherungssummen

Für Personen- und sonstige Schäden jeweils bis max. 3.750.000 EUR, dreifach maximiert

Selbstbeteiligung

2.500 EUR
(Wenn es bei der Pflichtversicherung zulässig ist, ist auch eine höhere Selbstbeteiligung möglich)

Erweiterungen

Beitragsfrei (bei Jahresverträgen)
Büro-, Umwelthaftpflicht- und Umweltschadenversicherung
Umfangreiche Rechtsschutzdeckungen mit Fahrzeug-, Verkehrsrechtsschutz, Privat- und Firmenrechtsschutz sowie **Honorarrechtsschutz** möglich. Die Tarifierung erfolgt analog zur Haftpflichtversicherung nach der Jahres-Honorarsumme.
Die Honorarrechtsschutzversicherung bedingt **keinen** Haftpflichtvertrag über die EUROMAF.

Beitragsberechnung

nach Jahreshonorarumsatz

Nachlässe

Existenzgründer: bis zu 25 % Nachlass bei 3-jährige Vertragslaufzeit
Kleinbüros bis 25.000 EUR Honorarsumme: 15 % Nachlass
Kleinbüros bis 15.000 EUR Honorarsumme: 30 % Nachlass
Kleinbüros bis 5.000 EUR Honorarsumme, 3-jährige Vertragslaufzeit, Kammermitglied: 75% Nachlass

Schadenfreiheitsrabatt bis 70 % (Rückstufung nur bei Schadenersatzleistungen)
Vorausrabatt für Existenzgründer 60% (Rückstufung nur bei Schadenersatzleistungen)

**Beispiele:
Berufshaftpflicht**

Bei den Beispielen handelt es sich jeweils um Musterberechnungen (jeweils Beginnjahr der Berufstätigkeit in 2016 und 60 % Vorausrabatt.) Jede Anfrage wird individuell kalkuliert.

Leistungsbild	Architektur Gebäude	Technische Ausrüstung (Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen, Wärmeversorgungsanlagen, lufttechnische Anlagen, Stromanlagen sowie Fernmelde- und Informationstechnische Anlagen)
Versicherungssummen	1.500.000 EUR für Personenschäden 300.000 EUR für sonstige Schäden 3-fach maximiert	1.500.000 EUR für Personenschäden 300.000 EUR für sonstige Schäden 3-fach maximiert
a) Jahreshonorarsumme 50.000 EUR	Jahresnettoprämie: 1.615,62 EUR	Jahresnettoprämie: 1.292,50 EUR
b) Jahreshonorarsumme 25.000 EUR	Jahresnettoprämie: 1.321,20 EUR	Jahresnettoprämie: 1.056,96 EUR
c) Jahreshonorarsumme 5.000 EUR	Jahresnettoprämie: 388,59 EUR	Jahresnettoprämie: 310,87 EUR

Honorarrechtsschutz

Jahresnettoprämie ab 253,33 EUR

Leistungen

Merkmal	Erläuterungen
Asbest	Mitversichert; Personenschäden auf 250.000 EUR begrenzt
Auslandsschäden	EU-Mitgliedsstaaten und die Schweiz, Liechtenstein, Andorra, Monaco, Montenegro, San Marino, Vatikanstaat, Norwegen und Island sind mitversichert; ausgenommen Ansprüche nach Art. 1792ff und 2270 Code Civil und damit im Zusammenhang stehende Regressansprüche nach Art. 1147; Erweiterungen möglich
Bausoftware	Die Verwendung von Bausoftware ist mitversichert
SiGeKo	Bei Vereinbarung der Tätigkeit beitragsfrei mitversicherbar
Energieberatung	Bei Vereinbarung der Tätigkeit beitragsfrei mitversicherbar
Facility Management	Bei Vereinbarung der Tätigkeit beitragsfrei mitversicherbar
Maximierung	Die Versicherungssummen stehen pro Jahr 3-fach zur Verfügung
Mitarbeiter	Angestellte/freie Mitarbeiter sind mitversichert
Mediation	In der Jahresversicherung versicherbar, sofern mitgeteilt
Nachhaftung bei Versichererwechsel	Mitversichert über Spätschadenklausel (gilt nur bei Jahresversicherungen)
Umweltschäden	Ansprüche aus dem Umweltschaden- und Umwelthaftungsgesetz (mitversichert)
Untersuchungsarbeiten	Bei Tätigkeiten als Sachverständige/r oder Gutachter/in mitversichert
Vorsorgeversicherung	In Höhe der vereinbarten Versicherungssummen
Zusatzrisiken bei Jahresverträgen	Bürohaftpflicht ist mitversichert

Zusätzliche Leistungen – Highlights

Merkmal	Erläuterungen
Abhandenkommen von Sachen (Betriebsangehöriger, Besucher und Schlüssel-/ Codekartenverlust)	Ist bis zu 10% der Versicherungssumme für sonstige Schäden mit einer Selbstbeteiligung von 250 EUR mitversichert
Arbeitsgemeinschaften	Ansprüche aus gesamtschuldnerischer Haftung sind mitversichert
Generalplanertätigkeit	Mitversichert
Mietsachschäden	Versichert in Höhe der Versicherungssumme für Sach- und Vermögensschäden
Nachhaftung	unbegrenzt mitversichert für Verstöße während der Vertragslaufzeit – unabhängig von der endgültigen Berufsaufgabe
Strafrechtsschutz	Kostenübernahme ohne Selbstbeteiligung bei Verfahren, die einen versicherten Haftpflichtanspruch zur Folge haben könnten
Subunternehmer	Vergabe von Leistungen an Subunternehmer über den versicherten Leistungsumfang hinaus (z. B. Fachingenieure)

Diese Information dient nur als Übersicht zur Produktbeschreibung. Maßgeblich für den Umfang des Versicherungsschutzes sind ausschließlich der jeweils vereinbarte und dokumentierte Vertragsinhalt mit den zugrunde liegenden Versicherungsbedingungen.

Absender/Firmenstempel
Vermittler-Nr.

per Fax an:
07631/36 40 495

Versicherer
EUROMAF

Risikoauskunft zur Erstellung eines Angebotes für die Berufshaftpflichtversicherung von Architekten und Ingenieuren

Interessant:

Anrede Herr Frau Firma

Vorname _____

Name _____

Straße _____

PLZ/ Ort _____

Möglicher Versicherungsbeginn: _____

1. Berufsbezeichnung

- | | | | |
|--|---|---|---|
| <input type="checkbox"/> Architekt | <input type="checkbox"/> Dipl. Ing. | <input type="checkbox"/> Bauingenieur | <input type="checkbox"/> Beratender Ingenieur |
| <input type="checkbox"/> Ziviltechniker | <input type="checkbox"/> planender Baumeister | <input type="checkbox"/> ausführender Baumeister | <input type="checkbox"/> Ingenieurkonsulent |
| <input type="checkbox"/> Master | <input type="checkbox"/> Bachelor | <input type="checkbox"/> Bautechniker / Bauzeichner | |
| <input type="checkbox"/> Prüflingenieur für: _____ | <input type="checkbox"/> Sonstige: _____ | | |

2. Fachrichtung der zu versichernden Tätigkeit

- | | | |
|--|---|--|
| <input type="checkbox"/> Architektur (Gebäude) | <input type="checkbox"/> Architektur (Raumbildende Ausbauten) | <input type="checkbox"/> Architektur (Freianlagen) |
| <input type="checkbox"/> Tragwerksplanung <input type="checkbox"/> Prüfstatik | <input type="checkbox"/> Bodenmechanik, Erd- und Grundbau | <input type="checkbox"/> Flächenplanung |
| <input type="checkbox"/> Maschinen- u. Anlagenbau (s. Frage 7.10) | <input type="checkbox"/> Projektsteuerer | <input type="checkbox"/> Gutachten gerichtlich |
| <input type="checkbox"/> Ingenieurbauwerke (s. Frage 7.11) | <input type="checkbox"/> Umweltverträglichkeitsstudien | <input type="checkbox"/> Gutachten privat |
| <input type="checkbox"/> Vermessung <input type="checkbox"/> Ingenieurleistungen für Verkehrsanlagen (s. Frage 7.11) | <input type="checkbox"/> Sonstige: _____ | |
- Technische Ausrüstung Elektro, Heizung, Sanitär, Klima, Lüftung, Automation von Gebäuden, Automation von Ing.-bauwerken

3. Mitzuversichernde Zusatzleistungen

- | | | |
|--|--|--|
| <input type="checkbox"/> SiGeKo / Baukoordination | <input type="checkbox"/> Schallschutz und Raumakustik | <input type="checkbox"/> Brandschutznachweise |
| <input type="checkbox"/> Ingenieur für Arbeitssicherheit | <input type="checkbox"/> Facility Management | <input type="checkbox"/> Energieberatung |
| <input type="checkbox"/> Thermische Bauphysik | <input type="checkbox"/> Baubegleitende Qualitätskontrolle | <input type="checkbox"/> Baufortschrittsbestätigungen (BTVG) |
| <input type="checkbox"/> Energie-Effizienz-Experte | <input type="checkbox"/> Sonstige: _____ | |

Bei späteren Erweiterungen des Leistungsbildes ist eine zusätzliche Vereinbarung erforderlich!

4. Berechnungsgrundlage:

Bei Jahresversicherungen:	
Wie hoch ist Ihre durchschnittliche Jahreshonorarsumme?	_____ EUR <input type="checkbox"/> netto <input type="checkbox"/> brutto
Bei Objektversicherungen:	
Honorar für das Projekt:	_____ EUR <input type="checkbox"/> netto <input type="checkbox"/> brutto
Bausumme des Projekts:	_____ EUR <input type="checkbox"/> netto <input type="checkbox"/> brutto
Welche Leistungen (z.B. Bauleitung) werden bei dem Projekt erbracht?	_____

5. Gewünschte Versicherungssummen: (beliebige Summenkombination)

Personenschäden	Sach- und Vermögensschäden
<input type="checkbox"/> 1.000.000,- EUR	<input type="checkbox"/> 300.000,- EUR <input type="checkbox"/> 2.000.000,- EUR
<input type="checkbox"/> 1.500.000,- EUR	<input type="checkbox"/> 500.000,- EUR <input type="checkbox"/> _____ EUR
<input type="checkbox"/> 2.000.000,- EUR	<input type="checkbox"/> 730.000,- EUR
<input type="checkbox"/> _____ EUR	<input type="checkbox"/> 1.000.000,- EUR

6. Gewünschte Selbstbeteiligung:

- 2.500 EUR 3.750 EUR 5.000 EUR 7.500 EUR 10.000 EUR 15.000 EUR 20.000 EUR 25.000 EUR
- Hinweis: Je höher die Selbstbeteiligung desto günstiger wird der Beitrag!

Risikoauskunft zur Erstellung eines Angebotes für die Berufshaftpflichtversicherung von Architekten und Ingenieuren

Name des Auftraggebers: _____

7.	<i>Falls eine der folgenden Fragen mit „ja“ beantwortet wird, besteht Versicherungsschutz nur mit gesonderter schriftlicher Vereinbarung. Diese Risikoauskunft ist keine Vereinbarung.</i>	
7.1	Werden Leistungen für Projekte / Maschinen / Anlagen im Ausland erbracht? Wenn ja, in welchen Ländern sind die Projekte? Gewünschter Schutz im Ausland <input type="checkbox"/> nach deutschem Recht <input type="checkbox"/> nach jeweiligem Landesrecht	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
7.2	Erhalten Sie auf Dauer mehr als 50 % Ihrer Aufträge (Anzahl der Aufträge) von einem (Haupt-) Auftraggeber? Name und Anschrift des Hauptauftraggebers angeben: _____ Tätigkeit des <input type="checkbox"/> Architektur-/Ingenieurbüro Hauptauftraggebers: <input type="checkbox"/> andere Tätigkeit: _____ (Bitte genau beschreiben und Vertragskopie beifügen!)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
7.3	Sind Sie oder Angehörige an Objekten, für die Sie Architekten- bzw. Ingenieurleistungen erbringen als Bauherr beteiligt? (Dies gilt auch, wenn Sie als freier oder angestellter Mitarbeiter beim Bauherrn tätig sind.) Wenn ja, geben Sie bitte hier die Baustelle/n bekannt. Anschrift der Baustelle: _____ Wie hoch ist Ihre Beteiligung in % an dem / den Objekt/en? _____ %	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
7.4	Unterhalten Sie im <u>Inland</u> unter weiteren Anschrift Zweigbüros, die Sie mitversichern wollen? Wenn ja, geben Sie bitte die vollständige Anschrift /en des/der Zweigbüros bekannt:	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
7.5	Erbringen Sie Leistungen, die über die zu versichernde Tätigkeit im Vermittlungsauftrag bzw. über das zu versichernde Berufsbild hinausgehen? Wenn ja, welche Leistungen werden erbracht? <u>Beispiel:</u> (Versicherte Leistung: Architektur Gebäude; Leistung die darüber hinausgeht: z.B. Wertgutachten, Bauträgetätigkeit, Tragwerksplanung, Tätigkeit als Baustofflieferant oder Dachdecker)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
Falls Sie eine der folgenden Fragen mit „ja“ beantworten, sind weitere Angaben erforderlich. Bitte verwenden Sie die gesonderten Fragebögen.		
7.6	Üben oder übten Sie eine gewerbliche Tätigkeit aus als _____ - Lieferant von Baustoffen / Bauteilen -Handwerksbetrieb (Ausführung von Bauleistungen) -als Generalübernehmer <u>oder</u> Generalunternehmer <u>oder</u> Bauträger mit/ohne Ausführung handwerklicher Leistungen	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
7.7	Üben oder übten Sie die in Frage 7.6 genannte Tätigkeit aus als Angestellter oder freier Mitarbeiter?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
7.8	Sind oder waren Sie (oder einer Ihrer Angehörigen) finanziell oder personell, insbesondere als Inhaber, Teilhaber, Vorstand, Gesellschafter, Geschäftsführer, ARGE-Partner, Angestellter oder freier Mitarbeiter oder über Dritte an Unternehmen beteiligt, die eine der in Frage 7.6 aufgeführten Tätigkeiten ausführen oder ausgeführt haben?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
7.9	Unterhalten Sie <u>im Ausland</u> ein Zweigbüro bzw. vergeben Sie Leistungen im eigenen Namen direkt an Subunternehmer mit Sitz <u>im Ausland</u> (z.B. Fachingenieure)?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
7.10	Werden von Ihnen Leistungen für Anlagen gem. Anhang 1 + 2 zum Umwelthaftungsgesetz (z. B. Bauwerke/Anlagen zur Entsorgung/Behandlung von Abfall, Abwasser, Rauchgas, Kernkraft-/ Chemieanlagen, Schadstoffsanierungen) sowie Offshore- oder Kläranlagen bzw. Deponien erbracht? Werden von Ihnen Leistungen für Anlagen gem. Anlage 1 des Umweltschadensgesetzes erbracht?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
7.11	Werden von Ihnen Leistungen im Zusammenhang mit Maschinen-/ Anlagen / Fahrzeugbau (z. B. Kraft-, Luft-, Wasserfahrzeuge, Seilbahnen und Skilifte etc.) erbracht?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
7.12	Werden von Ihnen Leistungen für Ingenieurbauwerke und / oder Verkehrsanlagen erbracht? (s. Objektliste in Anlage 12 bzw. 13 der HOAI2013 Ziff. 12.2 und 13.2)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
7.13	Übernehmen Sie im Bereich „Architektur (Gebäude)“ anstatt einer Objekt-/Bauüberwachung nur eine „Baubegleitende Qualitätskontrolle“?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja

Risikoauskunft zur Erstellung eines Angebotes für die Berufshaftpflichtversicherung von Architekten und Ingenieuren

Name des Auftraggebers: _____

8.	Es werden <u>überwiegend</u>	<input type="checkbox"/> schriftliche Verträge geschlossen (mehr als 50%)	<input type="checkbox"/> mündliche Verträge geschlossen (mehr als 50%)
9.	Ihr Büro ist ein(e)	<input type="checkbox"/> Einzelbüro	Anzahl Partner: _____
		<input type="checkbox"/> GbR (auch ARGE)	Anzahl Partner: _____
		<input type="checkbox"/> Partnerschaftsgesellschaft	Anzahl Partner: _____
		<input type="checkbox"/> Partnerschaftsgesellschaft mit beschränkter Berufshaftung	Anzahl Partner: _____
		<input type="checkbox"/> Kapitalgesellschaft	Anzahl Gesellschafter/ Geschäftsführer/Vorstände: _____

9.1 Wünschen Sie die Mitversicherung der Tätigkeiten der Gesellschafter / Geschäftsführer Ihres Büros auch außerhalb der Gesellschaft? Wir empfehlen die Mitversicherung, wenn ein Gesellschafter / Geschäftsführer im eigenen Namen beauftragt wird und / oder Mitglied einer Kammer ist. Falls die Maximierung der Versicherungssumme hierdurch erhöht werden muss, um den Pflichtversicherungsbestimmungen zu genügen, berechnen wir für Ihren Vertrag einen 20%igen Beitragsanteil (max. für 4 Personen)

ja nein
 Mitversicherte Personen:
 1 3
 2 4

10. Einzelbüro / Inhaber / Teilhaber / Geschäftsführer / Gesellschafter / Vorstand

	Person 1	Person 2	Person 3	Person 4
10.1	Nachname, Vorname			
10.2	Titel			
10.3	Geburtsdatum			
10.4	Funktion			
10.5	Ausbildungsfachrichtung			
10.6	Jahr der Abschlussprüfung			
10.7	Land der Abschlussprüfung			
10.8	Name der Ausbildungsstätte			
10.9	Zusatzqualifikationen			
10.9a	Jahr des Erwerbes			
10.10	letzte Berufsbildung (Jahr)			
10.11	im Beruf tätig seit: (Jahr) (angestellt oder freiberuflich)			
10.12	Kammermitglied?	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> IK <input type="checkbox"/> AK	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> IK <input type="checkbox"/> AK	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> IK <input type="checkbox"/> AK
10.12a	in welchem Bundesland?			
10.12b	Mitgliedsnummer/n der versicherten Person/en			

11. bisher vorversichert? (Bitte alle Gesellschaften angeben)

Berufshaftpflicht	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
Honorarrechtsschutz	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
11.1 seit welchem Jahr?				
11.2 Gesellschaft(en)				
11.3 Policen-Nr(n).				
11.4 Kündigung erfolgte durch	<input type="checkbox"/> VN <input type="checkbox"/> Versicherer			
11.5 Vertrag wurde aufgehoben zum?				

12. Vorschäden: (Wurden während Ihrer bisherigen Berufstätigkeit Haftpflichtansprüche gegen Sie erhoben?)

12.1	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein			
12.2	Anzahl angemeldeter Schäden:			
12.3	Summe der Zahlungen in EUR			
12.4	Summe der Reserven in EUR			
12.5	Verstoßjahr(e)			

13. Verstöße: Ist Ihnen oder einem Ihrer Mitarbeiter aus der beruflichen Tätigkeit während des letzten Jahres vor Unterzeichnung dieser Auskunft irgendein Verstoß bekannt, der ggf. zu einer Haftpflicht oder zur Erhebung eines Haftpflichtanspruches führen könnte? Als bekannt gilt ein Verstoß auch dann, wenn ein Vorkommnis von Ihnen als objektiv fehlerhaft erkannt oder als objektiv fehlerhaft bezeichnet worden ist, auch wenn Schadenersatzansprüche weder erhoben worden noch ange droht worden sind oder wenn Sie selbst sie befürchten. Es genügt bereits die Vermutung, in einem bestimmten Fall könnte ein Verstoß nicht unmöglich sein.

ja nein ja nein ja nein ja nein

Der Auftraggeber bestätigt ausdrücklich, alle in dieser Risikoauskunft gestellten Fragen der „EUROMAF S.A. Niederlassung für Deutschland“ nach bestem Wissen wahrheitsgemäß, vollständig und schriftlich beantwortet zu haben. Stellt sich nachträglich heraus, dass die Angaben des Auftraggebers in dieser Risikoauskunft oder in einer sonstigen Willenserklärung nicht zutreffen, so ist der Versicherer nach den gesetzlichen Bestimmungen berechtigt, die Vertragskonditionen, ggf. ab Versicherungsbeginn, neu festzulegen und einen hieraus resultierenden Mehrbeitrag nach zu erheben, vom Vertrag zurück zu treten, zu kündigen oder die Anfechtung des Vertrages zu erklären. Dadurch kann der Auftraggeber seinen Versicherungsschutz für einen bereits eingetretenen Schadenfall rückwirkend verlieren.

Ort / Datum _____ Unterschrift des Auftraggebers _____

Vermittler
 Vermittler-Nr.

Name des Interessenten

Fragen zur gewerblichen Tätigkeit

1. Bitte nennen Sie den Namen und die Anschrift der gewerblich tätigen Firma:
 (bei mehreren Firmen bitte mehrere Fragebögen verwenden):

Bitte ggf. Handelsregisterauszug beifügen!

2. Wer ist oder war an der Firma beteiligt?

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4
Vorname: _____	Vorname: _____	Vorname: _____	Vorname: _____
Name: _____	Name: _____	Name: _____	Name: _____

Die Frage bezieht sich nicht nur auf Sie selbst, sondern auch auf alle beruflichen Partner, Ihre und deren Angehörigen (z.B. Ehepartner, Lebenspartner, Kinder, Onkel, Tante, Geschwister etc.), die jeweils mit in häuslicher Gemeinschaft leben.

3. Wie erfolgt die Beteiligung?

Person 1	Person 2	Person 3	Person 4
<input type="checkbox"/> alleiniger Inhaber			
<input type="checkbox"/> Partner	<input type="checkbox"/> Partner	<input type="checkbox"/> Partner	<input type="checkbox"/> Partner
<input type="checkbox"/> Vorstand	<input type="checkbox"/> Vorstand	<input type="checkbox"/> Vorstand	<input type="checkbox"/> Vorstand
<input type="checkbox"/> Gesellschafter	<input type="checkbox"/> Gesellschafter	<input type="checkbox"/> Gesellschafter	<input type="checkbox"/> Gesellschafter
<input type="checkbox"/> Geschäftsführer	<input type="checkbox"/> Geschäftsführer	<input type="checkbox"/> Geschäftsführer	<input type="checkbox"/> Geschäftsführer
<input type="checkbox"/> angestellter Mitarbeiter			
<input type="checkbox"/> freier Mitarbeiter			
<input type="checkbox"/> Beteiligung über Dritte			
<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> _____

4. Welche Art von gewerblicher Tätigkeit wird durch die o.g. Firma ausgeübt?

Es werden keine Architekten- oder Ingenieurleistungen durch die o.g. Firma erbracht, sondern folgende Tätigkeiten:
 (Bitte genau beschreiben!) _____

Es werden ausschließlich Architekten- oder Ingenieurleistungen durch die o.g. Firma erbracht.
 Diese sollen mitversichert werden.
 Diese sind bereits über eine eigenständige Berufshaftpflichtversicherung versichert bzw. wird gesondert beantragt.

Außer den Architekten- oder Ingenieurleistungen werden noch folgende Leistungen durch die o.g. Firma erbracht:

Ausführung von Bauleistungen (handwerkliche Arbeiten) welche? _____

Lieferung folgender Baustoffe/Bauteile: _____

Leistungen als Bauträger ohne mit Ausführung eigener handwerklicher Leistungen

Leistungen als Generalübernehmer ohne mit Ausführung eigener handwerklicher Leistungen

Leistungen als Generalunternehmer ohne mit Ausführung eigener handwerklicher Leistungen

Art der Tätigkeit bei eigener Ausführung handwerklicher Leistungen (ggf. auch durch verbundene Unternehmen): _____

5. Erbringen Sie bzw. mitversicherte Personen Architekten bzw. Ingenieurleistungen bei den gleichen Objekten, an denen auch die o.g. Firma in der unter Frage 4 genannten Art tätig wird?

Nein, keine Tätigkeiten an gleichen Objekten

Ja, bei jedem Objekt

Ja, aber nicht bei allen Objekten. Die Honorarsumme für die versicherten Architekten- bzw. Ingenieurleistungen für die Objekte, bei denen die o.g. Firma nicht tätig wird beträgt ca. _____ EUR pro Jahr.

Die Bausumme der Objekte, bei den die o.g. Firma tätig wird beträgt ca. _____ EUR pro Jahr.

Ort / Datum Stempel und Unterschrift des Auftraggebers

Vermittler
Vermittler-Nr.

Name des Interessenten

Ergänzende Angaben zu Leistungen für Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen
Name und Anschrift des Versicherungsnehmers

1. Ingenieurbauwerke
1.1 Für welche Ingenieurbauwerke werden durch Sie Leistungen erbracht?
(Die Objektliste der Ingenieurbauwerke finden Sie in Anlage 12 der HOAI 2013 unter Ziff. 12.2)

Ingenieurbauwerke: Kanalisation Abwasserleitungen Wasserzuleitungen Teiche Kavernen
 Kläranlagen Regenrückhaltebecken Wasserspeicher Zisternen Wehre, Düker
 Anlagen zur Wassergewinnung Transportleitungen für wassergefährdende Flüssigkeiten oder Gase
 Pump- und Schöpfwerke

Gewässerausbau Uferbefestigungen Ufermauern Deiche
 Hochwasserrückhaltebecken Talsperren Dämme

Hafenanlagen Kaimauern Schleusen Werftanlagen
 Bootsanlegestellen, Stege, Schiffslade- und -löschstellen Schifffahrtskanäle
 Schiffshebewerke Offshoreanlagen

Deponien, Bitte die Art der Deponien angeben: _____
 Biogasanlagen Sammelstellen für Müll Müllaufbereitungsanlagen Müllverbrennungsanlagen
 Verbrennungsanlagen, Bitte die Art der Anlagen angeben: _____

Silos Stützbauwerke Schornsteine Maste Türme
 Kühltürme Lärmschutzwälle Brücken selbständige Tiefgaragen
 Tankanlagen Tunnel U-Bahnbau Leerrohrnetze
 Bergbauanlagen Windkraftanlagen

sonstiges _____

Bitte geben Sie bei Bauwerken, bei denen es auf die Höhe, Länge, Breite oder Volumen ankommt, die maximale Größe an, die versichert werden soll. (z.B. bei Brücken die Spannweite, bei Schornsteinen die Höhe, Silos das Volumen etc.)

Maximale Größe:

1 a. Welche Leistungen erbringen Sie im Zusammenhang mit diesen Ingenieurbauwerken?
Leistungen (z.B. Bauleitung, Planung, Gutachten etc.):

2. Verkehrsanlagen
2.1 Für welche Verkehrsanlagen werden durch Sie Leistungen erbracht?
(Die Objektliste der Verkehrsanlagen finden Sie in Anlage 13 der HOAI unter Ziff. 13.2)

Verkehrsanlagen: Autobahnen Innerstädtische Straßen Bundes- oder Landstraßen Rastplätze Plätze
 Parkplätze Tankstellen mit Tanktechnik Tankstellen ohne Tanktechnik
 Wege Bahnanlagen der DB (sind über einen Rahmenvertrag bereits versichert!)
 sonstige Bahnanlagen, wenn ja, welche (z.B. Abstell-, Hochgeschwindigkeitsgleise, Bahnhofsgebäude etc.)? _____

Start- und Landebahnen für folgenden Flughafen: _____
 sonstiges _____

2 a. Welche Leistungen erbringen Sie im Zusammenhang mit diesen Verkehrsanlagen?
Leistungen (z.B. Bauleitung, Planung, Gutachten etc.):

Ort / Datum

Stempel und Unterschrift des Auftraggebers

Vermittler
Vermittler-Nr.

Name des Interessenten

Ergänzende Angaben zu Leistungen im Maschinen- und Anlagenbau	
Name und Anschrift des Versicherungsnehmers	
1. Maschinen- und Anlagenbau	
1.1 Für welche Maschinen bzw. Anlagen werden durch Sie Leistungen erbracht? (Bitte genau beschreiben!) Maschinen und Anlagen:	
1.2 Welche Leistungen erbringen Sie für diese Maschinen? (z.B. Planung, Bauleitung, Gutachten) Leistungen:	
1.3 Für welche Industriezweige sind diese Maschinen und Anlagen gedacht? (z.B. KFZ-, Pharma-, Luftfahrtindustrie, Raumfahrt, Schiffbau, Kernkraft, Lebensmittel-, Textil- oder sonstige Industrie) Industriezweige:	
1.4 Werden Maschinen bzw. Anlagen für die Sie Leistungen erbringen in Serie hergestellt?	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
Wenn „Ja“, wie groß ist die Stückzahl dieser Serie? _____	Wenn „Ja“, wie hoch ist der Stückpreis? _____ €
1.5 Werden Maschinen bzw. Anlagen, für die Sie Leistungen erbringen, ins Ausland exportiert?	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
Wenn „Ja“, durch <input type="checkbox"/> direkten Export <input type="checkbox"/> indirekten Export In welche Länder wird exportiert? (s. auch Risikoauskunft)	
1.6 Bitte fügen Sie diesem Fragebogen ein Vertragsmuster bei, das Sie normalerweise Ihren Aufträgen zugrunde legen. <input type="checkbox"/> liegt bei <input type="checkbox"/> ich schließe nur mündliche Verträge	

Ort / Datum

Stempel und Unterschrift des Auftraggebers

Vermittler	Name des Interessenten
Vermittler-Nr.	

Ergänzende Angaben zu Leistungen für Anlagen nach Umwelthaftungs- bzw. Umweltschadensgesetz sowie Schäden durch Asbest

Name und Anschrift des Versicherungsnehmers

1. Anlagen nach dem Umwelthaftungs-/Umweltschadensgesetz

1.1 Für welche Art Anlagen nach Umwelthaftungs- bzw. Umweltschadensgesetz werden durch Sie Leistungen erbracht?
(z.B. Bauwerke / Anlagen zur Entsorgung / Behandlung / Lagerung von Abfall; Abwasser, Rauchgas, Kernkraft- / Chemieanlagen, Schadstoffsanierungen, Kläranlagen, Deponien, Offshoreanlagen)
Anlagen oder Teile der Anlage (z.B. Klärbecken, Schornsteine, Rohrleitungen, Pumpen etc):

Sofern Stoffe oder Substanzen durch die Anlagen gelagert, weggeleitet, gepumpt oder befördert werden, geben Sie hier bitte die Art der Stoffe an:

Bei Kläranlagen bitte die Größe (Einwohner) angeben:
Bei Deponien bitte die Art der Deponie (z.B. Hausmüll) angeben:
Bei Schadstoffsanierungen bitte die Schadstoffart angeben:

1.2 Welche Leistungen werden für die genannten Anlagen erbracht? (Bitte genau beschreiben!)
Leistungen (z.B. Planung, Begutachtung, Bohrungen, Bauleitung etc.):

2. Asbest

2.1 Sie erbringen auch Leistungen bei Objekten, die durch Asbest kontaminiert sind? Ja Nein
Wenn „Ja“, werden Sie
 gelegentlich im Rahmen einer Gebäudesanierung im Bereich des privaten Wohnungsbaus als Nebenleistung,
 überwiegend (mehr als 50% der Bausumme) als Hauptleistung,
 auch außerhalb des privaten Wohnungsbaus
mit diesen Leistungen beauftragt?

2.2 Für welche Bauwerke erbringen Sie diese Leistungen?
 Private Wohngebäude Bürogebäude Lagerhallen produzierendes Gewerbe oder Industrie Kindergärten
 Theater / Oper / Kino Schwimmbäder Schulen Sporthallen Rathäuser
 Sonstige Bauwerke und zwar:

2.3 Handelt es sich bei dem Asbest um Material im Inneren des Objekts oder im Außenbereich des Objekts?
 Innenraum mit Asbest, der gebunden entsorgt wird
 Innenraum mit Asbest, der nur ungebunden entsorgt werden kann Außen

2.4 Haben Sie für die o.g. Tätigkeit im Zusammenhang mit den Anlagen eine besondere Qualifikation oder Fortbildungsmaßnahme absolviert? Nein
 Ja, und zwar folgende (z.B. TRGS 519): _____
(Bitte Fortbildungs- bzw. Qualifikationsnachweis beifügen)

2.5 Haben Sie bereits Berufserfahrung im Zusammenhang mit den o.g. Bauwerken und Tätigkeiten gesammelt?
 Ja, Referenzliste habe ich beigefügt Nein

2.7 Bitte fügen Sie diesem Fragebogen ein Vertragsmuster bei, das Sie normalerweise Ihren Aufträgen zugrunde legen.
 liegt bei ich schließe nur mündliche Verträge ich nehme den Mustervertrag der AIA (www.aia.de)

Ort / Datum

Stempel und Unterschrift des Auftraggebers

Vermittler
Vermittler-Nr.

Name des Interessenten

Fragen zu Zweigbüros und Subunternehmern, die ihren Sitz im Ausland haben			
Name und Anschrift des Versicherungsnehmers:			
1. Zweigbüros			
1.1 Bitte geben Sie den / die vollständigen Namen und Anschrift/en Ihrer <u>Zweigbüros</u> an, die Ihren Sitz <u>im Ausland</u> haben und mitversichert werden sollen. (Bitte auch das Land angeben!)			
Name:	Strasse und Nr. : _____	Land:	
	PLZ: _____ Ort: _____		
1.2 In dem Zweigbüro sind <input type="checkbox"/> zusätzlich folgende Personen tätig: <input type="checkbox"/> keine zusätzlichen Personen tätig			
Person 1 Jahr der Abschlussprüfung:	Person 2 Jahr der Abschlussprüfung:	Person 3 Jahr der Abschlussprüfung:	Person 4 Jahr der Abschlussprüfung:
_____	_____	_____	_____
Fachrichtung des Abschlusses:	Fachrichtung des Abschlusses:	Fachrichtung des Abschlusses:	Fachrichtung des Abschlusses:
_____	_____	_____	_____
In welchem Land?	In welchem Land?	In welchem Land?	In welchem Land?
_____	_____	_____	_____
Zusatzqualifikationen:	Zusatzqualifikationen:	Zusatzqualifikationen:	Zusatzqualifikationen:
_____	_____	_____	_____
1.3 Wird das Zweigbüro für Objekte in Deutschland oder im Ausland beauftragt?			
<input type="checkbox"/> Für Objekte in Deutschland			
<input type="checkbox"/> Für Objekte im Ausland für folgende Länder: _____			
2. Subunternehmer			
2.1 Bitte geben Sie den / die vollständigen Namen und Anschrift/en der <u>Subunternehmer</u> an, die Ihren Sitz im Ausland haben. (Bitte auch das Land angeben!) (Bei mehreren Subunternehmern im Ausland bitte jeweils einen Fragebogen verwenden)			
Name und Anschrift des Subunternehmers:	Welche Ausbildung hat der Subunternehmer?		
	Fachrichtung der Abschlussprüfung:		
	Jahr der Abschlussprüfung:		
	In welchem Land war die Abschlussprüfung		
2.2 Mit welchen Arbeiten wird der o.g. Subunternehmer beauftragt? Bitte vollständiges Leistungsbild angeben (z.B. Statik LPH 1 – 5).			
Fachrichtung:			
Leistungsphasen:			
2.3 Wird der Subunternehmer für Objekte in Deutschland oder im Ausland beauftragt?			
<input type="checkbox"/> Für Objekte in Deutschland			
<input type="checkbox"/> Für Objekte im Ausland für folgende Länder: _____			
2.4 Wie ist das Subunternehmerbüro Berufshaftpflicht versichert? (Bitte ggf. Kopie des aktuellen Versicherungsscheines beifügen)			
Höhe der Versicherungssumme für Personenschäden:			
Höhe der Versicherungssumme für sonstige Schäden:			
Versicherte Tätigkeit:			
In welchen Ländern gilt der Versicherungsschutz?:			

Ort / Datum

Stempel und Unterschrift des Auftraggebers